

Im Verein Lernwerk profitieren derzeit 10 Jugendliche von der Unterstützung durch die Hirschmann-Stiftung.

Die Lernenden machen eine Ausbildung zum Detailhandelsassistenten, zur Logistikerin EBA, zum Schreinerpraktiker, zur Büroassistentin, zur Hauswirtschaftspraktikerin oder auch zur Kauffrau E-Profil.

Allen gemeinsam ist das Ziel ihre Berufsausbildung erfolgreich zu absolvieren und das abschliessende Qualifikationsverfahren zu bestehen. Um dieses – so gut wie möglich – zu erreichen, kommen die Lernenden regelmässig zu uns in die individuelle Lernbegleitung. Hier erhalten sie gezielt Unterstützung bei Hausaufgaben, Vorbereitung auf Prüfungen oder Aufarbeitung von Defiziten.

Hin und wieder verliert ein Lernender das Ziel aus den Augen oder persönliche Probleme rücken in den Vordergrund, dann werden wir aktiv und stehen den Jugendlichen und ihren Ausbildungsbetrieben mit Ideen und (manchmal auch originellen) Lösungen zur Seite.

Die angehende Kauffrau E-Profil hat ursprünglich mit einer Lehre zur Büroassistentin gestartet. Relativ früh haben wir gemeinsam festgestellt, dass ein Wechsel in die Ausbildung zur Kauffrau sinnvoll wäre. Der Partnerbetrieb und die zuständige Berufsbildnerin haben das ebenfalls unterstützt.

Wir haben Kontakt zu den Eltern, zu Behörden und zur Berufsfachschule aufgenommen und alles Notwendige in die Wege geleitet. Die Lernende hat zusätzlichen Unterricht in Englisch und Französisch besucht, um ihre Fremdsprachenkenntnisse aufzubessern und konnte am Ende des 1. Lehrjahres zur Büroassistentin, in die Ausbildung zur Kauffrau E-Profil / Immobilien wechseln.

Ein Teil unserer Lernenden möchte im Anschluss an die Lehre im erlernten Beruf arbeiten, andere möchten die Ausbildung fortsetzen, um ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) zu erlangen. Berufsziel eines Schreinerpraktikers ist Instrumentenbauer. Auch hier lassen wir unsere Lernenden nicht allein sondern unterstützen sie aktiv bei der Suche nach einer Anschlusslehrstelle oder einem Arbeitsplatz.